



700

HADAMAR

Acht Stadtteile
SIEBEN JAHRHUNDERTE
Ein Jubiläum



Liederblüte
Oberweyer

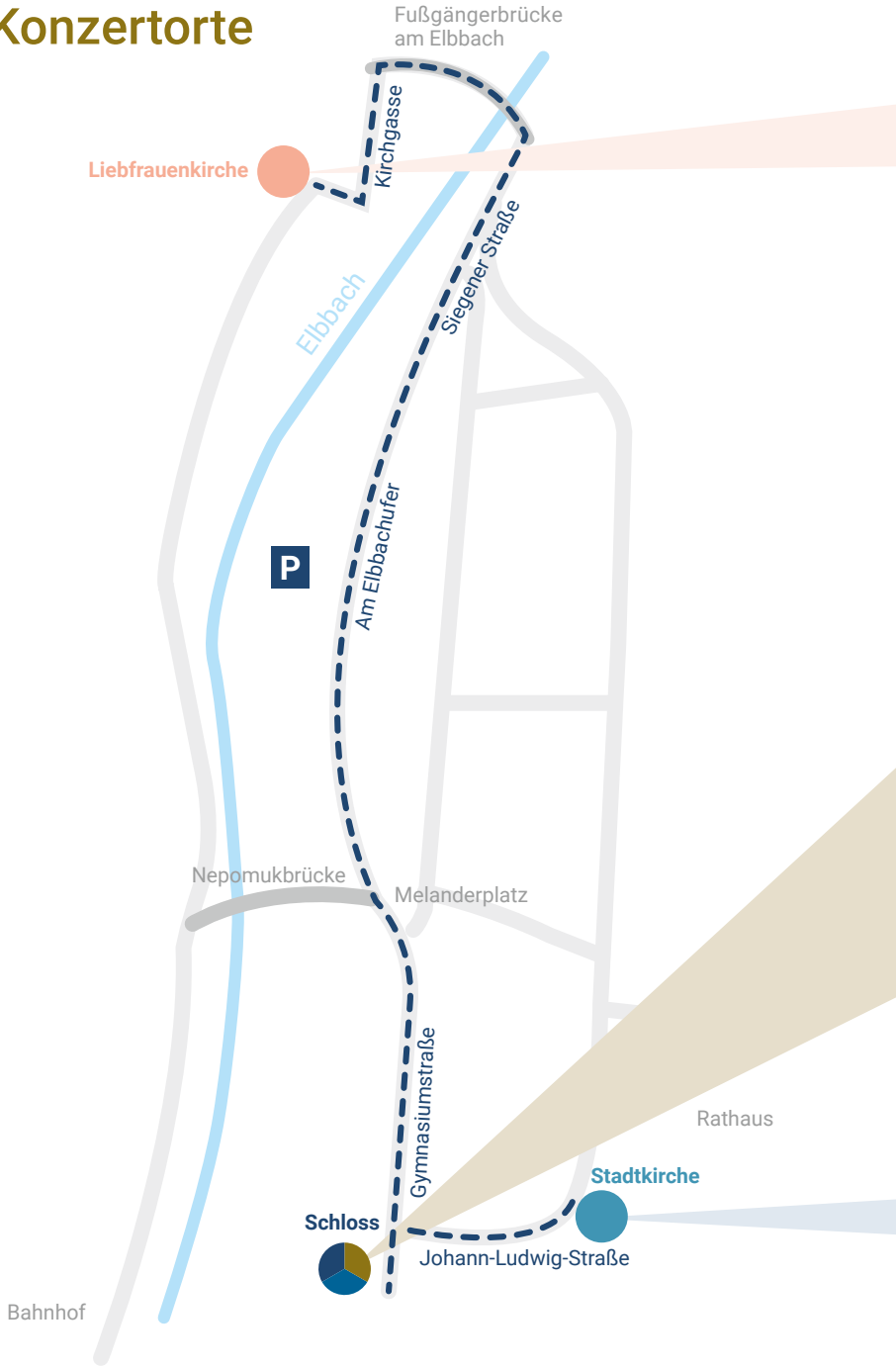
Programmheft

HADAMARER CHORTAG

 Kreissparkasse
Limburg



Die Konzertorte



Liebfrauenkirche



5-8
Minuten
Fußweg



Schloss



Evangelische
Schlosskirche



Schloss-
innenhof



Schloss-
aula



7-10
Minuten
Fußweg



2
Minuten
Fußweg



Stadtkirche





Die Chöre

ensemble vocale Lindenholzhausen

Das „ensemble vocale Lindenholzhausen“ wurde 1983 von Jürgen Faßbender unter dem Namen „Junger Chor Lindenholzhausen“ gegründet. Seit seiner Gründung widmen sich die Sängerinnen und Sänger anspruchsvoller Choraliteratur. Dabei zeigen sie eine enorme Bandbreite ausgehend von der klassischen Vokalpolyphonie bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Seine Leistungsstärke stellte das „ensemble vocale Lindenholzhausen“ immer wieder bei nationalen wie auch internationalen Chorwettbewerben unter Beweis. 1. Preisträger wurden sie 2001 und 2005 beim „Hessischen Chorwettbewerb“ im Sendesaal des Hessischen Rundfunks in Frankfurt mit dem Zertifikat „mit hervorragendem Erfolg teilgenommen“ und bei den Internationalen Chorwettbewerben in Riva del Garda (Italien), Budapest (Ungarn) und Salzburg (Österreich), jeweils mit der höchsten Auszeichnung „Golddiplom“. Beim Deutschen Chorwettbewerb in Kiel 2006 wurde das „ensemble vocale Lindenholzhausen“ 3. Preisträger in der Kategorie „Gemischte Chöre“. Weitere Golddiplome folgten 2010, 2011, 2012, 2014 und 2017 auf nationaler wie auch auf internationaler Ebene.

Das „ensemble vocale“ präsentiert sein musikalisches Können in eigenen Konzerten und ist zudem gern gehörter Gastchor bei konzertanten Auftritten im heimischen und überregionalen Raum. (u. a. im Rahmen renommierter Veranstaltungsreihen wie z. B. „Kultursommer Rheinland-Pfalz“, „Marienstatter Musikkreis“, „Hadamarer Liebfrauenkonzerte“, „Höchster Orgelsommer“, „Orgel Plus“ Limburg, „Limburger Chornacht“, „Bad Homburger Chornacht“, „Michelstädter Musiknacht“ etc.).

Seit 1996 steht das „ensemble vocale“ unter der Leitung seines Gründungsmitgliedes Andreas Jung. 2023 sollten Feierlichkeiten zum 40-jährigen Bestehen des „ensemble vocale“ stattfinden. Diese mussten auf das Jahr 2024 verlegt werden. Am 07.07.2024 feiert das „ensemble vocale Lindenholzhausen“ gemeinsam mit dem Frauenchor „Singsation“ sein Jubiläum im Rahmen eines Wandelkonzertes in der St. Jakobus-Kirche und im Dorfgemeinschaftshaus Lindenholzhausen.

Ensemble Sonamento

Das „Ensemble Sonamento“ unter der musikalischen Leitung von Jakob Deckers und Fabian Fante ist der jüngste Chor ehemaliger Limburger Domsingknaben und wurde im April 2017 gegründet. Die jungen Sänger möchten so, auch über ihre Zeit der gemeinsamen musikalischen Ausbildung bei den Limburger Domsingknaben hinaus, ihren Freunden, ihren musikalischen Wurzeln, der Chormusik und anspruchsvoller Chorliteratur verbunden bleiben.

Der Männerchor gestaltete in den vergangenen fünf Jahren zahlreiche Auftritte in der Region Limburg, dem Westerwald und darüber hinaus. Dabei liegt der musikalische Fokus einerseits auf der klassischen weltlichen wie geistlichen Chorliteratur für Männerchöre, andererseits sind ebenso moderne Stücke ein wesentlicher Teil des Repertoires.

Im Mai 2019 nahm der Chor erfolgreich am Wettbewerb des 2. Limburger Männerchorfestivals teil und erhielt ein Gold-Diplom sowie den Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Chorwerks.

Im Zuge der Corona-Pandemie gestaltete der Chor mit „sonamento@home“ ein umfangreiches Online-Konzert zur Förderung und Unterstützung der musikalischen und kulturellen Vielfalt, das weit über die Grenzen Limburgs hinaus große Aufmerksamkeit erfuhr.

2021 erhielt das Ensemble für seine musikalischen Leistungen ein Stipendium der Stiftung der Kreissparkasse Limburg zur Förderung begabter heimischer Musiker und erreichte schließlich im November 2022 den 1. Platz beim Hessischen Chorwettbewerb in Schlitz und qualifizierte sich so für den 11. Deutschen Chorwettbewerb 2023 in Hannover. Dort erhielt das Ensemble das Prädikat „Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen“ (3. Preis) und wurde zusätzlich mit dem Sonderpreis der Walter und Charlotte Hamel Stiftung für herausragende musikalische Leistungen ausgezeichnet.

Aktuell arbeitet der junge Chor an seiner ersten CD, die im September 2024 im Rahmen des 700-jährigen Stadtjubiläums der Stadt Hadamar veröffentlicht werden soll.



LaCappella 2.0

LaCappella 2.0 ist ein junger Frauen-Kammerchor mit knapp 20 Sängerinnen. Gegründet als Mädchenchor der Heilig-Kreuz-Gemeinde in Friedrichsdorf/Burgholzhausen (bei Frankfurt a. M.) singen die Frauen seit mehr als 15 Jahren zusammen.

Unter der Leitung von Veronika Bauer verbinden sie weltliche und geistliche Klänge aus mehreren Jahrhunderten zu stimmigen Konzertprogrammen. Jahrelanges gemeinsames Proben, zahlreiche Konzerte und Gottesdienste sowie mehrere Reisen zu „Europa Cantat“ und anderen Chorfestivals haben sie musikalisch und als Gemeinschaft zusammengeschweißt. Diese Vertrautheit beim gemeinsamen Singen bildet ihre Grundlage auf der Suche nach neuen musikalischen Erfahrungen und Herausforderungen.

Dazu gehört das Entdecken neuer Literatur – insbesondere auch jüngerer skandinavischer Komponist:innen. Das Repertoire erstreckt sich über 1.000 Jahre Musikgeschichte, repräsentiert durch Werke unterschiedlichster Komponist:innen; von Hildegard von Bingen über Rheinberger und Schumann bis hin zu Gjeilo, Whitacre und Metcalf. Nachdem sie als Schülerinnen wöchentlich proben konnten, konzentriert sich ihre musikalische Arbeit nun auf intensive Probenwochenenden und gemeinsame Projekte, auf die die Sängerinnen hinarbeiten.

LaCapella 2.0 hat schon mehrere CDs aufgenommen, zuletzt im Projekt *m*a*t*e*r* in Zusammenarbeit mit allen Vokalensembles der LaCappella-Familie.

Die Sängerinnen sind stolz auf die erfolgreiche Teilnahme an mehreren lokalen und nationalen Wettbewerben, u. a. Deutscher Chorwettbewerb und Festival Harmonie Lindenhofhausen.



Foto: Heide Kruckenberg



Landesjugendchor Hessen

Der Landesjugendchor (LJC) Hessen wurde 2008 auf Initiative der Hessischen Landesregierung gegründet und vereint seither talentierte Sängerinnen und Sänger zwischen 16 und 27 Jahren aus ganz Hessen. Die über 80 Mitglieder des Chores, die zuvor in einem landesweiten Vorsingen ausgewählt wurden, treffen sich in wechselnden Besetzungen zwei- bis dreimal im Jahr zu mehr-tägigen Arbeitsphasen und Probtage. Seit April 2023 ist Axel Pfeiffer Künstlerischer Leiter des Landesjugendchores Hessen. Zuvor teilte er sich die Leitung mit Jürgen Faßbender. Darüber hinaus arbeitet der Chor auch immer wieder mit Gastdirigentinnen und -dirigenten aus dem In- und Ausland wie z. B. Oskar Egle (Österreich), Justin Doyle (Großbritannien), Maud Hamon-Loisance (Frankreich), Robert Sund (Schweden), Anne Kohler (Deutschland) oder Franz Herzog (Österreich). Die Arbeitsphasen werden durch Einzelstimmbildungsunterricht begleitet. Seit der Gründung des Chores tragen die beiden Stimmbildnerinnen Prof. Katharina Kutsch und Claudia Ramroth kontinuierlich zur stimmlichen Entwicklung der Sängerinnen und Sänger bei. Sie werden seit 2021 durch weitere wechselnde Gesangsdozentinnen und -dozenten unterstützt. Das bei den Probenphasen erarbeitete geistliche und weltliche

Repertoire reicht von Werken der Renaissance über romantische und zeitgenössische Kompositionen bis hin zu anspruchsvollen Pop-Arrangements. Die Arbeitsphasen werden in der Regel mit ein bis zwei Konzerten abgeschlossen, um ein breites Publikum von der Qualität des jungen Chores zu überzeugen.

Zu den bisherigen Auftrittsorten gehören u. a. der Limburger Dom, die Frankfurter Paulskirche, der hr-Sendesaal sowie das Kurhaus, die Marktkirche und der Hessische Landtag in Wiesbaden. Seine ersten Konzertreisen unternahm der LJC ins österreichische Vorarlberg (2010) sowie in die hessische Partnerregionen Nouvelle-Aquitaine (2015). 2023 führte der LJC anlässlich seines 15-jährigen Bestehens gemeinsam mit dem Landesjugendblasorchester Hessen Carl Orffs „Carmina Burana“ auf. Eine weitere Kooperation folgt im Jahr 2024 mit dem Landesjugendinfiorchester Hessen und der Aufführung von Joseph Haydns „Die Schöpfung“ im Rahmen der Weilburger Schlosskonzerte. Seit Januar 2022 steht der Chor als eines von vier Landesjugendensembles unter Trägerschaft der landeseigenen Junge Musik Hessen gGmbH. Sie wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert. Schirmherr ist der Hessische Ministerpräsident Boris Rhein.



Männerchor 1891 Somborn

Der Männerchor 1891 Somborn e.V. blickt auf eine lange Tradition zurück. Drei Handvoll Somborner Männer gründeten den Verein am 5. Juli 1891 im Gasthaus „Zum Freigericht“. Dort probt der Chor mit derzeit etwa 50 Sängern auch heute wieder. Wohl 1904 nahm der Chor zum ersten Mal an einem Gesangswettbewerb teil. Diese Begeisterung für den fairen Chorwettbewerb ist bis heute ungebrochen. Dass diese Teilnahmen sehr erfolgreich waren, daran haben bekannte und renommierte Chorleiter wie Willy Trageser und Robert Pappert entscheidenden Anteil.

Seit 1994 zeichnet Dr. Martin Trageser für die musikalische Leitung verantwortlich. Er begründete die wohl erfolgreichste Ära des Chors, mit vielen Erfolgen bei nationalen und internationalen Wettbewerben. Seit Beginn der Corona-Pandemie gehen die Sänger wieder neue, richtungweisende Wege. Zuerst vertrat Volker Bernhart den Dirigenten Dr. Martin Trageser für sieben Monate, als dieser eine berufliche und private Auszeit nahm.

Seit Februar 2021 nun teilen sich beide die Leitung des Chors gleichberechtigt. Der Chor erhofft sich von dieser ungewöhnlichen Konstellation viele Synergien

und positive Impulse, die die Musik am Ende noch hörenswerter machen werden.

Das Repertoire des Männerchores 1891 Somborn reicht von Stücken alter Meister der Renaissance über Männerchorwerke der Romantik bis hin zu spritzigen Arrangements moderner Pop-Songs. Die Sänger singen, was ihnen Freude macht und versuchen dabei, an ihre Leistungsgrenze und darüber hinaus zu gehen. Was dabei herauskommt, kann sich – so die einhellige Meinung – hören lassen!

Wettbewerbserfolge:

2023: Meisterchor des HSB und Gesamtsieger des Hessischen Chorfestivals

2021: Gold Medaille und Gesamtsieger beim internationalen Chorwettbewerb „Musica Orbis“, Prag

2018: 3. Platz Deutscher Chorwettbewerb, Freiburg

2017: 2. Platz Hessischer Chorwettbewerb, Schlitz

2015: Silbermedaille European Choir Games, Magdeburg

2009: Goldenes Diplom Stufe III, Johannes Brahms Festival, Wernigerode

2005: 3. Platz internationaler Schubertwettbewerb in Wien

Zahlreiche Tageshöchst- und Meisterpreise bei nationalen Chorwettbewerben

P!tch Please!

P!tch Please! ist ein Jugend-Popchor aus Elz, der im Jahr 2020 durch ein Förder-programm des Bundesmusikverbands Chor und Orchester ins Leben gerufen wurde. Unter der Leitung der Brüder Raphael und Nicolas Ries singen Jugendliche und junge Erwachsene aktuelle Pop-musik aus den Charts.

Der Chor zeichnet sich nicht nur durch maßgeschneiderte Arrangements der Chorleiter aus, sondern auch durch moderne Sounds und seine Motivation auf der Bühne. Trotz der Pandemie konnten im Gründungsjahr bereits mehrere Projekte realisiert werden, darunter die Aufnahme eines Musikvideos während eines Probewochenendes in der Landesmusikakademie Hessen sowie eine erfolgreiche Chorfahrt mit einem Auftritt in Berlin.

Um neue Mitglieder zu gewinnen, wurden im Jahr 2021 Wochenend-Workshops mit renommierten Dozenten organisiert. P!tch Please!! errang 2022 den Sieg beim Hessischen Chorwettbewerb und erzielte beim Deutschen Chorwettbewerb 2023 unter starker Konkurrenz ein hervorragendes Ergebnis von 23 Punkten. Diese Erfolge bestärken den Chor auf seinem Weg und das Ensemble freut sich auf kommende Projekte und Herausforderungen.



Singsations Westerwald

„Singsations Westerwald“ ist ein junger Frauenchor mit über 20 aktiven Sängerinnen, die seit August 2012 unter dem Dirigat von Frau Jessica Burggraf stehen. Der Chor ist eine buntgemischte Gruppe von erfahrenen Sängerinnen, die alle gebürtig aus dem Westerwald stammen, jedoch mittlerweile verteilt in ganz Deutschland wohnen. Sie proben regulär nur einmal im Monat, sodass viel Eigeninitiative gefragt ist. Ihr Repertoire ist sehr vielfältig und reicht von Volksliedgut bis Gospelgesang.

Bei ihrem ersten Auftritt im November 2012 anlässlich des „Let's Sing“ - Leistungssingen des Chorverbandes Rheinland-Pfalz in Ochtendung erhielten sie in der Kategorie „Pop/Jazz/Gospel“ gleich viermal die am höchsten zu vergebende Note „Sehr gut“ und durften sich für vier Jahre „Pop/Jazz/Gospel – Leistungschor“ nennen. Über die Jahre hinweg gewannen sie bei vielen Wettbewerben Golddiplome, Dirigentenpreise und Klassenpreise in ihrer Kategorie. Auch die darauffolgenden Jahre waren für die „Singsations Westerwald“ erfolgreich, so gewannen sie z. B. 2017 auf dem „Harmonie-Festival“ in Lindenhofhausen

gleich 7 Preise, im gleichen Jahr qualifizierten sie sich mit „sehr gutem Erfolg“ beim „Landeschorwettbewerb Rheinland-Pfalz“ für den „Deutschen Chorwettbewerb“ in Freiburg, bei dem sie sich im Mai 2018 mit den besten Frauenchören Deutschlands messen durften.

Im anschließenden Jahr gab es zusätzlich eine organisatorische Veränderung: Seit dem Frühjahr 2019 stehen die „Singsations Westerwald“ unter dem Vereinsdach der „ChoryFeen Staudt e.V.“. Auch in der – für alle Chöre durch die Pandemie – zwangsweise eingelegten Corona-Auszeit verloren die jungen Frauen nicht ihren Elan und nahmen 2021 erfolgreich an zwei Online-Wettbewerben teil: Im S-LA-Award konnten sie sich einen Platz in den Top Ten sichern, im „Best Virtual Choir“-Wettbewerb gewannen sie dank des Beistands ihrer treuen Unterstützer den Publikumsaward. Zuletzt konnten die jungen Frauen im Mai 2023 Jury und Publikum auf einem Chorwettbewerb in Sulzbach überzeugen – hier erhielten sie nicht nur ein Gold Diplom sondern auch die Kategorie übergreifende Tageshöchstwertung.



Foto: Teresa Schardt (TessaArt)



You'N'joy Lindenhofzhausen

You'N'joy ist ein Ensemble aus 57 Sängerinnen und Sängern der Cäcilia Chöre Lindenhofzhausen und widmet sich ausschließlich populärer Chormusik. Der Chor wurde im Jahr 2005 als „Herzensprojekt“ von Matthias Schmidt gegründet, der sich seitdem als Chorleiter für eine ausnahmslos hohe Gesangs- und Klangqualität sowie stets interessante und anspruchsvolle Arrangements der Stücke stark macht.

Dies zeigen viele Erfolge bei Chorwettbewerben, unter anderem beim „Hessischen Chorfestival“ im Jahr 2011 (Sieg in der Kategorie „Chöre mit Schwerpunkt Jazz“) und 2014 (Erhalt des Titels „Meisterchor des hessischen Sängerbundes“). Im Jahr 2017 wurde You'N'joy beim „Hessischen Chorwettbewerb“ als erster Preisträger in der Kategorie „Populäre

Musik a capella“ ausgezeichnet und qualifizierte sich somit für den deutschen Chorwettbewerb in Freiburg. 2022 stellten sie ihr musikalisches Können beim „Hessischen Chorwettbewerb“ wieder unter Beweis und landeten erneut unter den Preisträgern der hessischen Chorszene.

Im Jahr 2023 nahm der Chor erstmals an dem internationalen Chorwettbewerb „In Canto sul Garda“ teil und zeigte sich hier zweifach erfolgreich. Der Categoriesieg und das gleichzeitige Erreichen eines Golddiploms gelang hier nicht nur in der gewohnten Kategorie „Moderne Musik“, auch ein Ausflug in die klassische Kategorie „Gemischte Chöre“ wurde mit dem ersten Platz sowie dem Erreichen eines Golddiploms prämiert und verdeutlicht die Qualität des Chores.

Das Programm



16:00 bis 16:30 Uhr	Landesjugend- chor Hessen	ensemble vocale Lindenholzhausen	Singsations Westerwald	P!tch Please!
16:30 bis 16:45 Uhr	Pause			
16:45 bis 17:15 Uhr	Männerchor 1891 Somborn	LaCapella 2.0	Ensemble Sonamento	You'N'joy Lindenholzhausen
17:15 bis 18:00 Uhr	Pause mit Getränken für alle Teilnehmenden im Schlossinnenhof			
18:00 bis 18:30 Uhr	Landesjugend- chor Hessen	ensemble vocale Lindenholzhausen	Singsations Westerwald	P!tch Please!
18:30 bis 18:45 Uhr	Pause			
18:45 bis 19:15 Uhr	Männerchor 1891 Somborn	LaCapella 2.0	Ensemble Sonamento	You'N'joy Lindenholzhausen
ab 19:45 Uhr	Abschlusskonzert im Schlossinnenhof mit anschließender After-Konzert-Party			